

Berufsausbildungsassistenz – Allgemein

Kurzbeschreibung	Die Berufsausbildungsassistenz begleitet Jugendliche in einer Berufsausbildung nach §8b Berufsausbildungsgesetz (BAG), d.h. in einer verlängerten Lehre oder Teilqualifizierung.
Zielgruppen	<p>Jugendliche für die eine Lehre nach §8b BAG (verlängerte Lehre bzw. Teilqualifizierung) in Frage kommen:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ mit sonderpädagogischem Förderbedarf während bzw. am Ende der Pflichtschulzeit✓ ohne oder mit negativem Pflichtschulabschluss✓ mit einer Behinderung im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes✓ mit persönlichen Vermittlungshindernissen
Ziele	Lehrabschlussprüfung bzw. Teilqualifizierungsprüfung
Beschreibung und Inhalte	<p>Aufgaben der Berufsausbildungsassistenz:</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Partner beim Abschluss des Lehr- bzw. Ausbildungsvertrages (Unterstützung bei organisatorischen und administrativen Agenden zu Lehrbeginn)✓ Firmen- und Förderberatung✓ Regelmäßiger Kontakt zu Betrieb und Berufsschule✓ Organisation von weiteren Unterstützungsangeboten (etwa Jobcoaching im Betrieb, Lernunterstützung für den Berufsschulbesuch)✓ Begleitung und Beratung aller Personen, die an der Ausbildung beteiligt sind✓ Regelmäßige Betreuung bzw. Begleitung bis zur Lehrabschlussprüfung bzw. Teilqualifizierungsprüfung <p>Offizielle Homepage der Berufsausbildungsassistenz: https://www.neba.at/berufsausbildungsassistenz</p>
Eintritt	<ul style="list-style-type: none">✓ laufender Eintritt möglich; bei Lehrvertragsabschluss bzw. Zusage eines TQ-Ausbildungsplatzes✓ Zielgruppenbestätigung des AMS (Jugendliche)✓ überregional zuständig <p>Eine Übersicht über die Aufteilung und Zuständigkeit der Berufsausbildungsassistenz in Wien findet sich auf der Seite Übersichtsblätter.</p>
Teilnahmedauer	über die gesamte Lehr- bzw. Ausbildungszeit
Finanzielle Ansprüche	Lehrlingsentschädigung (Lehrlinge werden nach dem Kollektivvertrag bezahlt)
Fördergebersystem	AMS, Sozialministeriumservice
Stand	Jänner 2026